

**Auftraggeber** Wheelworld GmbH  
Hüttenstraße 3  
38871 Ilsenburg  
QM-Nr.:49 02 0150804

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

Modell X1  
Typ X1-85019  
Radgröße 8,5 J x 19 H2  
Zentrierart Mittenzentrierung

| Ausführung | Kennzeichnung Rad/ Zentrierring | Lochzahl/<br>Lochkreis-<br>(mm)/<br>Mittenloch-Ø<br>(mm) | Ein-<br>press-<br>tiefe<br>(mm) | Rad-<br>last<br>(kg) | Abroll-<br>umfang<br>(mm) | Gültig ab<br>Herstell-<br>datum |
|------------|---------------------------------|--|---------------------------------|----------------------|---------------------------|---------------------------------|
| W4S        | X1-85019 W4S / Ø72,6 x Ø57,1    | 5/112/57,1   | 35                              | 735                  | 2260                      | 1/2018                          |
| W4S        | X1-85019 W4S / Ø72,6 x Ø57,1    | 5/112/57,1   | 45                              | 735                  | 2260                      | 1/2018                          |
| W4S        | X1-85019 W4S / Ø72,6 x Ø66,6    | 5/112/66,6   | 35                              | 735                  | 2260                      | 1/2018                          |
| W4S        | X1-85019 W4S / Ø72,6 x Ø66,6    | 5/112/66,6   | 45                              | 735                  | 2260                      | 1/2018                          |
| W4S        | X1-85019 W4S / Ø72,6 x Ø66,7    | 5/112/66,7   | 35                              | 735                  | 2260                      | 1/2018                          |
| W4S        | X1-85019 W4S / Ø72,6 x Ø66,7    | 5/112/66,7   | 45                              | 735                  | 2260                      | 1/2018                          |

### Kennzeichnung

KBA-Nummer 51993  
Herstellerzeichen wheelworld  
Radtyp und Ausführung X1-85019 (s.o.)  
Radgröße 8,5Jx19H2  
Einpreßtiefe ET (s.o.)  
Gießereikennzeichen Y  
Herstellungsdatum Monat und Jahr

### Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

### Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

| Anschluß | Einpresstiefe (mm) | Radlast (kg) | Abrollumfang |
|----------|--------------------|--------------|--------------|
| 5/112    | 35                 | 735          | 2260         |
| 5/112    | 45                 | 735          | 2260         |

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

| Anschluß | Reifengröße | Einpresstiefe (mm) | Radlast (kg) |
|----------|-------------|--------------------|--------------|
| 5/112    | 215/35R19   | 45                 | 735          |

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

| Anschluß | Reifengröße | Einpresstiefe (mm) | Radlast (kg) |
|----------|-------------|--------------------|--------------|
| 5/112    | 285/55R19   | 35                 | 735          |
| 5/112    | 285/55R19   | 45                 | 735          |

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 112/5-ET45-W4S betrug 1229 kg.

### Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in TÜV Rheinland Malaysia Shah Alam im Februar 2018 und in der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH - Technologiezentrum Typprüfstelle Lambsheim im März 2018 durchgeführt.

### Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

### Anlagen

|              |                |            |
|--------------|----------------|------------|
| Beschreibung | -              | 12.03.2018 |
| Radzeichnung | TR37-985 FD    | 12.10.2017 |
| Verwendung   | Anlage 1 bis 6 |            |

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 12. April 2018



Coen

00292821.DOC